

Ehrendoktor Cardenal

Entgegen anderslautenden Gerüchten will der nicaraguanische Dichter Ernesto Cardenal (92) sein Heimatland nicht verlassen. Weil das Land auf dem Solentiname-Archipel im Nicaraguasee, in dem er in den 60ern eine Kommune gegründet hatte, ihm nicht gehört habe, wurde er vor einiger Zeit auf Zahlung von rund 757.000 Euro verklagt. Zunächst hatte er in dem Fall recht bekommen. Jetzt wurde ihm eine Zahlungsaufforderung zugestellt. Dahinter vermutet Cardenal die First Lady und Vizepräsidentin. »Der Grund ist der Hass, den Rosario Murillo gegen mich hegt«, sagte der Schriftsteller, der nach dem Sieg der Revolution 1979 Kulturminister der Sandinisten war, sich aber später mit ihnen überwarf. Am 4. März soll ihm für seinen Beitrag zur Weltliteratur an der Bergischen Universität Wuppertal die Ehrendoktorwürde verliehen werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/305737.ehrendoktor-cardenal.html>